

KWS Electronic Test Equipment

Gelungener Neustart

Die KWS Electronic GmbH wurde am 1. November 2018 als KWS Electronic Test Equipment GmbH neu gegründet und gehört seitdem zur Firmengruppe um den Softwareanbieter AND Solution aus München. Beide Unternehmen bieten Lösungen für dieselben Bereiche der Signalübertragung: vom Installationsbetrieb bis zum Netzbetreiber.

Cable!vision Europe sprach mit Geschäftsführer Philipp Schenk über die bisherigen Erfahrungen in der neuen Unternehmensaufstellung, über neue Kooperationen und technische Entwicklungen.

Cable!vision Europe: Wie ist der Neustart aus Ihrer Sicht verlaufen? Was waren die wesentlichen Meilensteine?

Philipp Schenk: Wir sind sehr zufrieden mit dem ersten Geschäftsjahr und dem weiteren Verlauf bisher. Unser Platz in der AND-Gruppe bietet uns viele neue Chancen, die wir unter anderem durch eine weitere Verzahnung der KWS-Produkte mit der AND-Software nutzen

werden. Damit werden wir Anwendungen vereinfachen und den Leistungsumfang vergrößern. Eine wesentliche Neuerung ist das KWS-Interface zu AND WebAccess, eine interaktive Webanwendung, die sich in erster Linie an Servicetechniker vor Ort richtet. Als weiteren Meilenstein sehen wir die Kooperation mit dem südkoreanischen Glasfaser-Spezialisten Inno Instrument, die seit Mitte des Jahres 2019 besteht. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wird die KWS-Messtechnik um Lösungen für die optische Signalübertragung erweitert. Die aktuellste Ergänzung konnten wir Anfang Dezember 2019 umsetzen. KWS nahm das gesamte Sortiment der

TKM Telekommunikation und Elektronik GmbH in den Vertrieb und agiert nun als Distributor für Deutschland, Österreich und weitere Länder in Skandinavien sowie auf dem Balkan.

Arbeiten KWS und AND auch vertrieblich zusammen, haben sich Synergien bei der Ansprache von Kunden ergeben?

Zweimal ja. AND Solution ist erfolgreich in derselben Branche tätig und spricht oftmals die gleichen Marktteilnehmer an. So haben wir selbstverständlich die Vertriebsaktivitäten abgeglichen und synchronisiert. KWS und AND Solution ergänzen sich, und gemein-



Sind optimistisch für die Zukunft der KWS Electronic Test Equipment GmbH (v.l.n.r.): Helmut Schenk (Senior Key Account Manager), Philipp Schenk (Geschäftsführer) und Thomas Schenk (Engineering) mit den Produkten „AMA 310“ und „Varos 106“.

same Perspektiven eröffnen neue Chancen unter dem Motto: „Hardware meets Software“.

Das von Ihnen genannte KWS-Interface zur interaktiven Web-Anwendung AND WebAccess auf mobilen Endgeräten ist ein erstes Produkt der Zusammenarbeit mit AND in der Entwicklung. Welche Funktionen und welchen Nutzen bietet das Produkt?

Die Anwendung „AND Verify“ bringt die Messergebnisse der KWS-Geräte auf Smartphones, Tablets und Laptops und ermöglicht parallel einen schnellen und effizienten Zugriff auf die Netzwerkdokumentation. Neben der Arbeitserleichterung werden so vor allem Fehler in der manuellen Datenübertragung ausgeschlossen. Das Zusammenspiel erlaubt eine bisher unerreichte Effizienz bei der Einstellung, Überprüfung und Fehlersuche im HFC-Netz.

In welche Richtung wird sich das Zusammenspiel von Software und Messtechnik weiter entwickeln, wo sehen Sie hier technologische Herausforderungen, die neue Lösungen erfordern?

Die Digitalisierung der Übertragungswege macht Software-Lösungen immer wichtiger. Diese sollen den Techniker vor Ort sinnvoll unterstützen und ihm hilfreiche Erleichterungen sowie Möglichkeiten, alle Parameter für eine Beurteilung und Problemlösung zu erfassen, geben. Dabei stehen natürlich die einfache Bedienbarkeit und Verständlichkeit klar im Fokus. Wir werden keine Lösungen nur weil „es geht“ entwickeln, die Sinnhaftigkeit wird sorgfältig abgewogen.

Bei KWS setzen Sie nach eigener Aussage bei Produktentwicklung und Fertigung auf technische Exzellenz. Können Sie an Beispielen erläutern, was Sie darunter verstehen?

Die Basis für unsere ausgezeichnete Qualität der hochwertigen Messtechnik ist unsere eigene Entwicklung und Produktion. Darauf werden wir auch weiterhin größtes Augenmerk legen. Zwei Beispiele stellvertretend dafür: KWS-Geräte sind viele Jahre rückwirkend für neue Funktionen und Optionen nachrüstbar – ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal, das die Investition in ein KWS-Gerät

zukunftssicher macht. Darüber hinaus sind wir besonders stolz auf unsere selbst entwickelten Tuner, die ebenfalls höchste Qualitätsanforderungen erfüllen.

„Wir bieten zudem schon seit langer Zeit einen Reparaturservice mit Tauschgeräten an“

Umweltschonende Produktion und Reparaturfähigkeit von Geräten werden immer wichtiger – wie sieht es damit bei KWS aus?

Nachhaltigkeit steht bei uns seit jeher auf der Tagesordnung. Das beginnt bei der Entwicklung, zieht sich über die Auswahl der Komponenten, die Produktion und Verpackung bis hin zum Transport – in allen Schritten legen wir hohe Nachhaltigkeits-Standards an. Wie bereits erwähnt, sind KWS-Geräte viele Jahre rückwirkend für neue Funktionen und Optionen nachrüstbar. Wir bieten zudem schon seit langer Zeit einen Reparaturservice mit Tauschgeräten an, der sich übrigens gut im Markt etabliert hat. Die wohl größte Maßnahme in Richtung Nachhaltigkeit war der Neubau des



© KWS Electronic

Der Kombi Antennen-Messempfänger Varos 106: „Kein anderes Gerät ermöglicht auf seinem übersichtlichen Display eine so einfache und verständliche Signalbewertung“, sagt KWS

KWS | ELECTRONIC TEST EQUIPMENT GMBH

neuen Firmensitzes in Holzständerbauweise. Dies ermöglicht einen wesentlich geringeren Energieverbrauch und bindet gleichzeitig große Mengen CO₂ im Baustoff an sich. Seit Oktober 2019 verzichten wir zudem darauf, unseren Geräten Bedienungsanleitungen in gedruckter Form beizulegen und sparen so eine Menge Ressourcen. Immer aktuelle Bedienungsanleitungen stehen zu jeder Zeit auf unserer Website zur Verfügung.

„Bei der Glasfasertechnologie bestehen noch viele Berührungsängste seitens der Installationsbetriebe.“

Seit Ende 2019 ist KWS Distributor für die TKM Telekommunikation und Elektronik GmbH. Warum haben Sie sich für die Partnerschaft mit diesem Unternehmen entschieden? Was zeichnet dessen Produkte aus?

Das Thema Vernetzung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Deshalb haben wir uns entschlossen, für unsere Kunden auch in diesem Bereich aktiv zu sein. Unser Partner TKM zählt zu den technisch führenden Anbietern der Branche. Die eigene Entwicklungsabteilung setzt immer wieder neue Maßstäbe und steht für kompromisslose Qualität. Das KWS-Portfolio wird damit ideal um passive Netzwerktechnik-Komponenten höchster Güte ergänzt.

Sie bieten auch ein umfangreiches Schulungsprogramm an – bei welchen technischen Themen besteht nach Ihren Erfahrungen der größte Lernbedarf?

Besonderen Schulungsbedarf stellen wir im Bereich der Glasfasertechnologie fest. Hier bestehen noch viele Berührungsängste seitens der Installationsbetriebe. Diese Angst wollen wir unseren Kunden nehmen und den richtigen Umgang mit optischen Komponenten und Netzen vermitteln. Neben neuen Technologien stehen bei unseren Schulungen die Problemlösungen und die Fehlersuche in optischen und coaxialen Übertragungsnetzen ganz oben bei den Anforderungen. Dabei geht es umfassend um die Funktionen und die Bedienung der Messgeräte sowie die Interpretation von Messwerten. Durch Fehlersimulationen werden Störungen praxisnah nachgebildet. Ebenso werden in diesem Kontext auch Themen wie die Bewertung von Konstellationsdiagrammen und NIT-Tabellen erläutert. ■ (CBT)

KWS Electronic Test Equipment GmbH

KWS entwickelt und realisiert seit über 50 Jahren Lösungen auf höchstem Niveau. Basierend auf einer leistungsfähigen Hardware bietet KWS Messempfänger für Profis, denen langfristiger Werterhalt und hohe Investitionssicherheit wichtig sind. Professionelles Equipment, mit dem der Installationsbetrieb bereits heute für die Aufgaben und Technologien von morgen gerüstet sind, ist in Zeiten zunehmender Digitalisierung entscheidend.

Als etablierter Anbieter von Messtechnik-Lösungen versteht KWS die Herausforderungen des Marktes und wird ihnen mit erweiterbaren, anpassungsfähigen und wegweisenden Messgeräten mehr als gerecht.

Mit Spleißgeräten, OTDRs und Spleißwerkzeugen von Inno Instrument wurde das Produktangebot für Übertragungstechnik um Glasfasertechnologie komplettiert.

Mit dem gesamten Produktsortiment der TKM Telekommunikation und Elektronik GmbH wird auch im Bereich der passiven Übertragungstechnik und Netzwerkkomponenten jeder Bedarf gedeckt: vom einfachen Patchkabel bis hin zu komplexen vorkonfigurierten Verkabelungssystemen.

KWS bietet ausgereifte Konzepte und Produktlinien für jeden Anwenderkreis und jede technische Herausforderung.

Gemein ist allen Produkten der Qualitätsanspruch, in puncto Innovation, Präzision und Handling neue Maßstäbe zu setzen.

KWS Electronic Test Equipment GmbH
Tattenhausen
Raiffeisenstrasse 9
83109 Großkarolinenfeld
Tel.: +49-8067-90370
info@kws-electronic.de
www.kws-electronic.de